

**TEROSTAT-4003**

**SP 570ML**

SDB-Nr. : 76413

V001.0

überarbeitet am: 27.10.2003

Druckdatum: 01.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:**

TEROSTAT-4003

SP 570ML

**Vorgesehene Verwendung:**

1 K-Dichtstoff

**Firmenbezeichnung:**

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

**Notfallauskunft:**

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

**Auskunftgebender Bereich:**

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**Basisstoffe der Zubereitung:**

Butylkautschuk, organische Lösemittel

**Inhaltsstoffangaben:**

|      |   |                          |
|------|---|--------------------------|
| > 20 | % | Xylol - alle Isomeren    |
|      |   | EINECS 215-535-7         |
|      |   | CAS 1330-20-7            |
|      |   | Symbol Xn                |
|      |   | R-Sätze R10, R20/21, R38 |

## 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R10 Entzündlich.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R38 Reizt die Haut.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

Bei Gebrauch ist die Bildung explosionsgefährlicher oder leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.



#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mehrere Minuten spülen. Dabei Augenlid offenhalten. Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

---

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.

---

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Dämpfe oder Aerosole nicht einatmen.

Bei Einwirkung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

---

#### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Nach der Anwendung Hautverschmutzungen abwaschen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Offenes Feuer vermeiden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Explosionssgeschützte Betriebsmittel verwenden.

Falls Zündquellen vorhanden, Gefahr der Entstehung und Ausbreitung eines offenen Brandes.



**Lagerung:**

- Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Behälter nach Gebrauch wieder luftdicht verschließen.
- Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 25°C.

---

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

| Inhaltsstoff | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Typ                                       | Kategorie | Bemerkungen                            |
|--------------|-----|-------------------|---|-----------|--|
| Xylol        | 100 | 440               | Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK). | 4         |  |
| Xylol        |     |                   | Hautresorptiv.                            |           | Kann durch die Haut absorbiert werden. |
| Xylol        | 50  | 221               | EU - Zeitgewichteter Mittelwert.          |           |  |
| Xylol        | 100 | 442               | EU Kurzzeitwert.                          |           |  |
| Xylol        |     |                   | Hautresorptiv.                            |           | Kann durch die Haut absorbiert werden. |

**Atemschutz:**

- Das Produkt darf nur bei intensiver Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes angewendet werden. Wenn eine intensive Be- und Entlüftung nicht möglich ist, muß umluftunabhängiger Atemschutz getragen werden.
- Filter: A1 - A3 (braun)

**Handschutz:**

- Geeignete Schutzhandschuhe aus Gummi oder Camapren verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz:**

- Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz:**

- Geeignete Schutzkleidung

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

- Lösemittelbeständige Hautschutzcreme verwenden.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
  - Hautverschmutzung mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege.
  - Lösemitteldämpfe nicht einatmen.
  - Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
  - Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.
  - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
  - Für ausreichende Belüftung/Absaugung sorgen.
- 



## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Allgemeine Eigenschaften

|                 |            |
|-----------------|------------|
| Beschaffenheit: | pastös     |
| Geruch:         | aromatisch |
| Farbe(n):       | grau       |

### Physikalisch-chemische Eigenschaften:

|  |                        |
|--|------------------------|
| Siedepunkt<br>(1.013 hPa)                | 139 °C                 |
| Flammpunkt                               | 28,5 °C                |
| Dichte<br>(20 °C)                        | 1,36 g/cm <sup>3</sup> |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Wasser) | unlöslich              |
| Explosionsgrenze<br>untere [Vol%]        | 1 %(V)                 |
| obere [Vol%]                             | 7,5 %(V)               |

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen:

keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

### Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

### Akute orale Toxizität:

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

### Akute inhalative Toxizität:

Gesundheitsschädlich beim Einatmen

### Hautreizung:

Primäre Hautirritation: Reizend

## 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Das Produkt enthält wasserunlösliche organische Lösungsmittel. Nach den ATV-Regelanforderungen für das Einleiten von Abwasser aus gewerblichen und industriellen Betrieben in eine öffentliche Abwasseranlage dürfen organische Lösemittel, die mit Wasser nicht mischbar sind, maximal entsprechend ihrer Wasserlöslichkeit eingeleitet werden. Übergeordnet gelten die örtlichen Einleiterichtlinien. Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen



---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

**Abfallschlüssel(EAK):**

080409

080410 (nach Aushärtung)

**Entsorgung des Produktes:**

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

Sondermüllverbrennung oder Sondermülldeponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

Gehärtete oder eingetrocknete Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden.

---

### 14. Angaben zum Transport

**Allgemeine Hinweise:**

Kein Gefahrgut im Sinne RID/ADR, GGVS/GGVE, ADN, IMDG, ICAO-TI/IATA-DGR

---

### 15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung

**Gefahrensymbole:**

Xn - Gesundheitsschädlich

**Gefahrenauslöser:**

Xylol - alle Isomeren

**R-Sätze**

R10 Entzündlich.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R38 Reizt die Haut.

**S-Sätze :**

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

S23 Dampf nicht einatmen.

S37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK:

2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )  
Einstufung nach Mischungsregel

BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos:

Merkblatt der BG-Chemie beachten: M017 - Lösemittel.

Lagerklasse nach VCI:

3A

TA-Luft:

22 % (Klasse II )

VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH 22 %



## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R10 Entzündlich.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R38 Reizt die Haut.

### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

